

Spendenmöglichkeiten

Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie jungen talentierten Menschen aus der Gegend der Uwanji eine erweiterte schulische beziehungsweise berufliche Ausbildung und somit eine sicherere Zukunft. Wir bedanken uns herzlich für Ihre Spende! Das gesammelte Geld wird jährlich nach Itamba überwiesen und kommt den Schülern zu 100% zugute.

Wir informieren Sie gern über den Einsatz Ihres Geldes und stellen Ihnen, wenn Sie mit uns Rücksprache halten oder auf dem Überweisungsträger unter „Verwendungszweck“ Ihre Adresse hinterlassen, am Jahresende eine **Spendenbescheinigung** aus.

Spendenkonto Itamba e.V.
Mittelbrandenburgische Sparkasse
in Potsdam
BLZ 160 500 00
Konto 350 101 3000



Itamba e.V.

c/o Sybille Möller
Carl-von-Ossietzky-Str. 15
14471 Postdam
Tel. 0331 / 279 7799
info@itamba.de
www.itamba.de

mit Unterstützung des
Aktionsladens Eine Welt Potsdam
www.aktionsladen-eine-welt.de





Itamba

Im südwestlichen Tanzania, im Bergland der Uwanji befindet sich das Schuldorf Itamba. Derzeit werden an dieser kirchlichen Internatsschule ca. 700 Schüler von 23 Lehrkräften ausgebildet. Seit 2003 haben die Schüler die Möglichkeit, das Abitur abzulegen.

Wie viele andere Regionen in Tanzania ist auch die Uwanji von wirtschaftlichen und sozialen Problemen betroffen. Viele Einheimische sind Bauern und können häufig vom Ertrag der Ernte nicht mehr als die grundlegenden Dinge des Alltags bezahlen. Zusätzlich wird die wirtschaftliche Situation vieler Familien durch HIV/AIDS geschwächt.

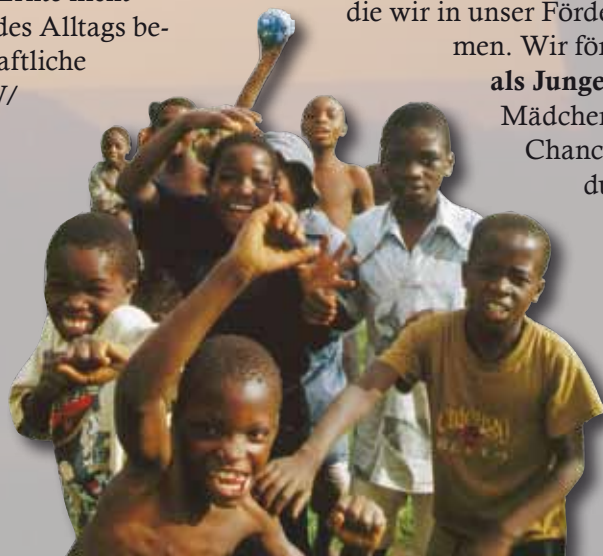
Nur wenige Familien können ihren Kindern eine weiterführende, gebührenpflichtige Ausbildung nach der kostenlosen Grundschule ermöglichen.

Der Itamba e.V.

Der Itamba e.V. hilft denjenigen Familien, die nicht in der Lage sind, das Schulgeld für ihre talentierten Kinder zu bezahlen, indem er die Schulgebühren teilweise oder ganz übernimmt. Darüber hinaus unterstützt er einige Absolventen der Itamba-Schule in ihrer späteren beruflichen Ausbildung.

Seit 1996 ist unser Projekt in Potsdam als **gemeinnütziger Verein** eingetragen. Mehrere Gründungsmitglieder hatten in den Jahren zuvor jeweils für 12 Monate an der Sekundarschule in Itamba gearbeitet. In Zusammenarbeit mit der Kirchenleitung der Süd-West-Diözese und der Schulleitung von Itamba wurde in der Schule selbst eine unabhängige **Kommission** gebildet, die die Aufgabe hat, die geförderten Schüler **vor Ort** zu betreuen.

Trotz der großen Entfernung und der schwierigen Kommunikationsbedingungen halten wir bis heute **gute persönliche Kontakte** zu den Mitgliedern der Kommission sowie zu den geförderten Schülern. In gemeinsamer Abstimmung zwischen der Kommission in Itamba und dem Verein in Deutschland werden die Schüler ausgewählt, die wir in unser Förderprogramm übernehmen. Wir fördern mehr **Mädchen als Jungen**, weil traditionell die Mädchen in Tanzania geringere Chancen haben, eine Ausbildung zu erhalten.



Bildungsförderung – Hilfe zur Selbsthilfe

Die Schulausbildung an der Itamba Secondary School dauert vier Jahre bis zur **mittleren Reife** beziehungsweise sechs Jahre bis zum Abitur. Die Internatskosten und das Schulgeld für einen Schüler betragen zur Zeit etwa 350 Euro pro Jahr.

Da der Itamba e.V. in der Regel die Hälfte der Kosten trägt, werden die Familien der Stipendiaten nicht aus der Verantwortung für die Schüler entlassen. In besonderen Fällen übernehmen wir auch einen höheren Anteil.

Das vom Itamba e.V. benötigte Spendenaufkommen beträgt gegenwärtig ca. 12.000 Euro im Jahr. Damit können 45 Schüler die Itamba Secondary School besuchen. Seit 2003 unterstützt der Itamba-Verein (u.a. durch die finanzielle Mithilfe des Potsdamer Eine-Welt-Ladens) Absolventen der Itamba-Schule bei der **beruflichen oder akademischen Ausbildung**. Die von den Absolventen eingereichten Pläne werden geprüft und ebenfalls durch die Kommission von Itamba aus begleitet und unterstützt.

